

## Protokoll der Generalversammlung 2019 – Pro Natura Sektion Unterwalden

Donnerstag, 11. April 2019 im Restaurant Bahnhof, Giswil 20.00 – 21.00 Uhr

---

### Anwesend:

Fries A., Luzern (Vorstand)	Schmocker J., Horw	Egger D., Melchtal (Vorstand)
Halter S., Alpnach	Imdorf U., Alpnach	Wyss A., Alpnachstad (Vorstand)
Niederberg Ch., Giswil (Vorstand)	Grisiger R., Sachseln	Rohrer N., Stansstad (Vorstand)
Halter E., Giswil	Jakober Ch., Alpnach	Ineichen R., Giswil (Vorstand)
Kesseli C., Ennetmoos	Kiser M., Stansstad	Odermatt T., Stans (Präs.)
Von Wyl B., Gemeindepräsident	Michel H., Alpnach	Bamert S., Geschäftsführerin
Hess J., Baudirektor	Wallimann L., Alpnach	
Sidler R., Sachseln	Potrgkus F., Wilen	
Brokelmann D., Giswil	Amstutz P., Alpnach	

---

### 1. Begrüssung

T. Odermatt eröffnet die GV und begrüsst alle Anwesenden.

Folgende Personen haben sich entschuldigt:

Andreas Traber, Marc Germann, Oscar Amstad, Andreas Bacher, Daniel Daucourt, Res Brenner, Susanne Blättler, Andrea Egli, Barbara Haas, Walter Ettlin (Vorstand)

### 2. Wahl Stimmzähler

Stimmzähler ist Cyrill Kesseli, Ennetmoos.

### 3. Protokoll der letzten GV

Wurde im Vorfeld auf der Webseite von Pro Natura Unterwalden aufgeschaltet. Es gibt dazu keine Bemerkungen, das Protokoll ist somit genehmigt. Dank an S. Bamert.

### 4. Jahresbericht

Der Jahresbericht 2018 wurde in der Mitgliederzeitschrift Pro Natura lokal Mitte März 2019 verschickt und ist auf der Webseite vorhanden. S. Bamert illustriert anhand von Fotos einige ausgewählte Aktivitäten. Hier eine stichwortartige Auflistung der ausgewählten, präsentierten Aktivitäten:

Vorstand: Co-Präsidium von Romy Ineichen und Theres Odermatt, neues Vorstandsmitglied Daniel Egger aus Kerns, Rücktritt von Hanspeter Rohrer aus Sachseln und Elsbeth Flüeler aus Stans.

Praktischer Naturschutz: Sanierung Trockensteinmauern in Engelberg und Ennetbürgen, Waldarbeiten auf der Stöckmatt und Teichpflege im Ingäu, am Wichelsee und bei der Panzersperre, Amphibienbestandesaufnahme in diesen Gebieten.

Politischer Naturschutz: Metalltreppe bei Bärenfalle Richtung Musenalp, Hochwasserschutzprojekt Sarneraa/Aufwertung Südufer Alpnachersee, Umnutzungsgesuch Flugplatz Buochs  
Öffentlichkeitsarbeit: Umfassendes Exkursionsprogramm, Relaunche Webseite, Pro Natura lokal

#### IG Haubenmeise:

Über die Aktivitäten 2018 der IG Haubenmeise berichtet Co-Leiterin, R. Ineichen.

Diese waren:

Grundkurs 60 Vogelwarten in NW/OW, 4 Vogelpirschen, 5 Exkursionen in NW/OW, Festival der Natur, Pflegeeinsatz Panzersperre, Vogelzugtag Bleikigrat, Projekt Schwalben/Segler.

Dank an den Vorstand der IG Haubenmeise für seinen Einsatz.

### **5. Jahresrechnung 2018 und Revisorenbericht / 6. Entlastung des Vorstandes**

Da Kassier W. Ettl in abwesend ist, erklärt S. Bamert kurz die wichtigsten Zahlen. Die Einnahmen im 2018 betragen Fr.134'918.23, die Ausgaben Fr.130'110.73, d.h. der Ertragsüberschuss betrug Fr. 4'807.50. Das Vermögen steht mit Fr. 162'386.22 plus Separatfonds von Fr. 136'238.20 zu Buche.

Oscar Amstad, Beckenried und Serge Halter, Alpnach haben die Rechnung kontrolliert und für gut befunden. Sie beantragen dem Kassier und dem Vorstand eine Entlastung zu erteilen und verdanken die Arbeit. Die Versammlung folgt diesem Antrag einstimmig. Dank an Revisoren von T. Odermatt.

### **7. Verabschiedungen und Wahlen**

Verabschiedungen gibt es an dieser GV keine.

Beim Präsidium gibt es einen Wechsel; Theres Odermatt, Stans übernimmt das alleinige Präsidium. Co-Präsidentin Romy Ineichen, Giswil wird für ihre Arbeit und Unterstützung verdankt.

Zur Wiederwahl stellen sich Romy Ineichen, Giswil, Norbert Rohrer, Stansstad und Alex Fries, Luzern. Christine Niederberger, Giswil wird als neues Vorstandsmitglied vorgeschlagen. Alle werden mit Applaus gewählt.

Andy Wyss, Alpnachstad stellt sich als Delegierter zur Wahl und wird gewählt.

Im 2020 werden die neuen Statuten traktandiert werden. Unter anderem wird wer nicht in den Kantonen Obwalden oder Nidwalden wohnt oder wer über 12 Jahre im Vorstand ist, einen Antrag stellen müssen.

### **8. Aktivitäten 2018**

Zu Beginn des Jahres 2019 wurde ein Tätigkeitsprogramm für das kommende Jahr ausgearbeitet. An dieser Stelle werden einige, ausgewählte Aktivitäten präsentiert:

Praktischer Naturschutz:

- Schutzgebiete: Pflege und Unterhalt
- U.a. Teichpflege Hanenried
- laufend Neophytenbekämpfung
- Pflegeeinsatz mit Firmen in Zusammenarbeit mit Naturnetz
- ...

Politischer Naturschutz:

- Engagement im Hochwasserschutz Sarneraa/Aufwertung Südufer Alpachersee
- Aktives Engagement mit Stellungnahmen/Einsprachen (Alltagsgeschäft)
- Einsitz in Kommissionen
- Austausch mit Organisationen im Freizeitbereich
- ...

Öffentlichkeitsarbeit, Sensibilisierung:

- Pro Natura lokal
- Laufende Aktualisierung der Webseite
- Stand und Podium zu Lebensraumnutzung am Pilatus
- Wildstaudenmarkt am Festival der Natur am 25. Mai in Stans
- Exkursionen zu Themen: Naturnaher Garten, Vogelfreundlicher Garten, Waldreservat, Bartgeier, Glühwürmchen

Umweltbildung:

- Schülerexkursion Trockensteinmauern Ennetbürgen

## 9. Budget

Das Budget 2018 weist einen Aufwand von Fr. 133'300.- gegenüber Erträgen von Fr. 132'900.- auf. Das Budget wird ebenfalls genehmigt.

## 10. Verschiedenes

Es gab keine Anträge.

N. Rohrer weist auf die Doppelinitiative Biodiversität und Landschaft von Pro Natura hin. Paul Amstutz dankt Pro Natura Unterwalden für die finanzielle Unterstützung bei der Trophäenschau OW.

T. Odermatt spricht einen Dank an alle aus und schliesst die GV.

*Alpnach, 02.09.2019, Seraina Bamert*